

PRESSEINFORMATION

Fachhändler küren JobRad erneut zum Branchensieger

Im Rahmen einer jährlichen Zufriedenheitsumfrage bat die Fahrradfachzeitschrift SAZbike 3.000 Fachhändler um ihre Bewertung verschiedener Dienstradleasing-Anbieter. JobRad belegt zum zweiten Mal in Folge den 1. Platz. Das JobRad-Fachhändlerportal erhält erneut die Bestnote.

Freiburg, 16. Februar 2022 (Dienst)Radleasing wird für den Fahrradfachhandel immer wichtiger: Der durch Leasing entstandene Verkaufserlös stieg in 2021 auf durchschnittlich 28 Prozent. Das bestätigen die Umfrageergebnisse in der aktuellen Ausgabe des renommierten Branchenmagazins SAZbike (SAZbike 2/2022). 3.000 Händlerinnen und Händler waren eingeladen, Leistungen und Services mehrerer Anbieter unter verschiedenen Aspekten zu bewerten. 300 Fachhandelspartner nahmen an der Umfrage teil und bestätigen: JobRad ist und bleibt Spitzenreiter im Dienstradleasing.

Mit der Note 2,19 führt der Freiburger Mobilitätsdienstleister auch in diesem Jahr den Anbietervergleich an. Das Ranking setzt sich aus mehreren Einzelkategorien zusammen, dazu zählen unter anderem Versicherungsleistungen, Abwicklungsaufwand und -zeit von Schäden sowie Informationsservices. In acht der insgesamt neun Kategorien liegt JobRad auch in diesem Jahr vorn. Bestnoten gab es für die Markenattraktivität (1,31) sowie das JobRad-Fachhändlerportal (1,64), in dem Fachhandelspartner alle Verkaufsprozesse vollständig digital und intuitiv abwickeln können.

JobRad bleibt starker Partner des Fachhandels

„Die positive Rückmeldung und die damit verbundene Wertschätzung der Fahrradfachhändler machen uns sehr stolz“, erklärt Norman Kreuzmann, Leiter des Teams Partnermanagement Fachhandel bei JobRad. „Mit dem gestiegenen Stellenwert des Fahrradleasings für den Fachhandel wachsen auch die Bedürfnisse der Branche an uns als Anbieter. Das haben wir erkannt und möchten auch in Zukunft ein starker Partner für unsere Fachhändler sein. Das Umfrageergebnis spornt uns an, das JobRad-Angebot für die Fachhandelsbranche weiter zu optimieren.“

Denn der Trend zum Dienstrad setzt sich fort: Seit Jahresbeginn bieten über 50.000 Arbeitgeber mit über 5 Millionen Beschäftigten Dienstradleasing mit JobRad an. Um den Fahrradfachhandel angesichts der weiter steigenden Nachfrage nach Diensträdern auch in Zukunft passgenau zu unterstützen, arbeitet JobRad an der Einrichtung eines neuen Bereichs. Dessen Fokus wird auf dem Partnermanagement für Fahrradhandel und -industrie liegen und die Interessen der wichtigen Zielgruppe noch stärker in strategischen Gremien der JobRad GmbH vertreten.

Über JobRad[®]

Die JobRad GmbH ist Marktführer im Dienstradleasing und bringt seit mehr als zehn Jahren Menschen aufs Rad. Als Mobilitätsdienstleister organisiert JobRad mit einer digitalen Portallösung unkompliziert und kostenneutral die Dienstradüberlassung zwischen Arbeitgebern und Mitarbeitern: Angestellte suchen sich ihr Wunschrad beim Fachhändler oder online aus – alle Hersteller und Marken sind möglich. Der Arbeitgeber least das Dienstrad und überlässt es dem Mitarbeiter zur beruflichen und privaten Nutzung. Bezieht der Mitarbeiter das Fahrrad oder E-Bike per Gehaltsumwandlung, profitiert er von einer steuerlichen Förderung (0,25 %-Regel) und spart gegenüber einem herkömmlichen Kauf bis zu 40 Prozent. Ein arbeitgeberfinanziertes JobRad ist für den Mitarbeiter sogar kosten- und steuerfrei. Über 50.000 Arbeitgeber mit mehr als 5 Millionen Beschäftigten – zum Beispiel Bosch, SAP und Deutsche Bahn – setzen bereits auf JobRad als nachhaltiges Mobilitätskonzept, das Talente anzieht, Mitarbeiter fit hält und die Umwelt schützt.

Veröffentlichung honorarfrei. Weitere Presseinformationen, Hintergrundtexte und Bilder zu JobRad finden Sie unter: www.jobrad.org/presse.

KONTAKT

Lara Burger | Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0761 205515-403 | lara.burger@jobrad.org | www.jobrad.org/presse

JobRad GmbH | Heinrich-von-Stephan-Straße 13 | 79100 Freiburg